



Jahresbericht 2022



## Editorial

### Bessere Lebensbedingungen dank intakten Ökosystemen.

Vision des Vereins newTree –  
bei seiner Gründung vor 22 Jahren

#### **Liebe Mitglieder des Vereins newTree, liebe Unterstützerinnen und Unterstützer**

2022 war in vielerlei Hinsicht ein bewegtes Jahr für newTree. Umso schöner, wie trotzdem viel erreicht werden konnte. Und eindrücklich, wie grosszügig und solidarisch Sie unterstützten. Danke vielmals.

Im Januar 2022 wurde in Burkina Faso der demokratisch gewählte Präsident durch einen Militärputsch abgesetzt. Ende September brachte ein erneuter Putsch einen anderen Offizier an die Macht.

Ganz unabhängig davon, wer gerade das Sagen hat im Land: **Der Bauer Seydou und seine ganze Familie wünschen sich, in Frieden ihr Land zu bestellen.**

Bauernfamilien aus dem Norden, die von Extremistenmilizen aus ihrem Dorf vertrieben wurden, hoffen nichts so sehr, wie zurückzukehren. Diese Sicherheitsprobleme können wir nicht lösen, aber ein bedeutender Unterschied ist möglich:

**Unsere lokalen Partner sind dankbar für Ihre Solidarität und für Ihre Unterstützung. Sie schöpfen Kraft daraus, dass man sie nicht vergisst, sondern langfristig und verbindlich begleitet. Danke, machen Sie dies durch Ihr Mittragen möglich.**

Unsere Partnerorganisationen in Burkina Faso und Benin bieten Ausbildungen und Begleitung für Bauernfamilien und Frauengruppen an. In Burkina Faso müssen die Ausbilderinnen und Techniker aus Sicherheitsgründen nun teilweise ausweichen in ein anderes Dorf, als ursprünglich geplant war. Oder sie können eine Ausbildung nur während des Tages und nicht am Abend durchführen, weil das Reisen in der Nacht zu gefährlich ist.

Es ist beeindruckend, wie die lokalen Fachkräfte mit multiplen Krisen umgehen und wie flexibel sie agieren.

Die Ausbildungen gehen weiter. Trotz allem. Die Nachfrage ist riesig.

**Bauernfamilien wollen ihr Leben aus eigener Kraft verbessern. Einem Bauern oder einer Bäuerin kann man alles nehmen, aber nicht die gelernten Fähigkeiten und angeeigneten Kompetenzen. Freie Spenden und Projektfinanzierungen ermöglichen solche Ausbildung und Begleitung.**

Seit seiner Gründung vor 22 Jahren fördert newTree klimarelevante Projekte. Die nachhaltige Wiederherstellung von lokalen Ökosystemen und die Erhöhung der Biodiversität bilden die Grundlage für ein besseres Leben der Menschen. An diesem ganzheitlichen und systemischen Ansatz hält newTree fest, denn:

**Menschen profitieren direkt von wiedergestellten lokalen Ökosystemen. Diese bilden die Grundlage für langfristig gesicherte Ernährung und Einkommen.**

Durch Agrarökologie nachhaltig regenerierte Böden, natürlich wiederbewaldete Parzellen und mehr als 320'000 holzsparende Kochstellen sind nicht nur gut fürs Klima, sondern helfen den Frauen, Männern und Kindern ganz konkret. Vielen Dank, helfen Sie mit.

Herzlich, Ihre



Franziska Kaguembèga-Müller  
Gründerin und Präsidentin newTree & tiipaalga



Elisabeth Skottke  
Geschäftsleiterin newTree



Elisabeth Skottke & Franziska Kaguembèga-Müller

## Ansätze, Vorgehen und Werte von newTree



Die Bäuerinnen sortieren Nüsse des Karitébaumes. Die Nüsse werden weiterverarbeitet zu Karitébutter (Sheabutter). Auf dem lokalen Markt ist dieses Fett sehr gefragt. Der Verkauf ermöglicht den Frauen ein Einkommen und stärkt ihr Selbstvertrauen. Mit dem selbst erworbenen Geld können sie z.B. die Schulbücher für ihre Kinder kaufen.

### **Befähigung und Stärkung**

In Subsahara-Afrika hat der Klimawandel stark spürbare Folgen. Wetterextreme und Wüstenbildung nehmen zu. Die Bauernfamilien sind bedroht in ihrer Existenz.

Die klimarelevanten Projekte von newTree befähigen und stärken die ländlichen Bevölkerungen, damit sie mit den Folgen der Klimakrise besser zurechtkommen und ihre Klimaresilienz steigt.

### **Motivation und Eigenbeitrag**

Die lokalen Fachmitarbeitenden der Programmpartner von newTree bieten motivierten Bauernfamilien und Frauengruppen fachliche Ausbildung, Begleitung und die benötigte Ausrüstung an. Die Angebote ermöglichen, aus eigener Kraft ein Einkommen zu generieren und die Ernährung nachhaltig zu sichern. Um ein Angebot nutzen zu können, muss eine bedeutende Eigenleistung eingebracht werden.

### **Würde und Respekt**

newTree legt Wert auf würdevollen und respektvollen Umgang mit Menschen und natürlichen Ressourcen. Die Zusammenarbeit erfolgt mit langfristiger Perspektive und einer partizipativen, vertrauensvollen Grundhaltung. Alle Bevölkerungsgruppen sind willkommen, Angebote zu nutzen. Frauen werden explizit gefördert, in ihrer Selbstwirksamkeit befähigt und gestärkt.

### **Wirkungsorientierung und Nutzen**

Grundsätzlich wird nur eingeführt, was von der ländlichen Bevölkerung selbst instandgehalten und weiterentwickelt werden kann. Alle Techniken und Methoden müssen kulturell angepasst, einfach einsetzbar und wirksam sein.

Anvertraute Mittel setzt newTree wirkungsorientiert und zweckentsprechend ein, mit maximal nachhaltigem Nutzen für Natur und Menschen in Subsahara-Afrika.

# Handlungsfelder von newTree

Ziel ist eine langfristige und umfassende ökologische, soziale und wirtschaftliche Entwicklung. newTree arbeitet schwerpunktmässig in folgenden Handlungsfeldern:

## Nachhaltige Land- und Forstwirtschaft

Durch agrarökologische Methoden wird der Nährstoff- und Wasserhaushalt nachhaltig verbessert, die Bodenfruchtbarkeit wird dauerhaft wiederhergestellt und der Boden kann mehr CO<sub>2</sub> speichern. Die Bauernfamilien setzen die Methoden selbständig ein, ohne künstliche Düngemittel oder Bewässerung. Nachhaltig regenerierte Böden bringen bessere Ernten und sichern Ernährung und Einkommen.



Nachhaltige Techniken zur Bodenbearbeitung

## Holzsparende Kochstellen

Vier von fünf Haushalten im Sahel kochen auf offenen Holzfeuern mit Rauchentwicklung. Jeder Haushalt sammelt jährlich rund drei Tonnen Brennholz. Verbesserte, energieeffiziente Kochstellen vermindern den CO<sub>2</sub>-Ausstoss. Der stark reduzierte Brennholzbedarf nützt den Familien und dem Klima. Die Frauen bauen und unterhalten die Kochstellen selbst, mit vorhandenem Lehm, Stroh, Dung und Wasser.



Bau einer holzsparenden Kochstelle

## Natürliche Wiederbewaldung

Einzäunungen von Landparzellen ermöglichen eine natürliche Wiederbewaldung sowie die Rehabilitation von Ödlandflächen. Die vor Abholzung und Tierverschiss geschützte Vegetation kann sich erholen, das lokale Ökosystem und die Biodiversität werden gefördert, CO<sub>2</sub> wird gebunden.



Wiederhergestellte lokale Ökosysteme

## Einkommen aus Nicht-Holz-Produkten

Die Bauernfamilien versorgen sich vorwiegend aus eigenen Ernterträgen. Damit sie benötigtes Einkommen, z.B. für Schulmaterial, nicht durch Holzverkauf generieren müssen, ermöglicht newTree die Realisierung von Geschäftsideen durch Ausbildung, Begleitung und mit Mikrokrediten.



Honigproduktion ermöglicht Einkommen



November 2022: Gemeinsame Entwicklung der Strategie 2023 – 2027 am Hauptsitz der Association tiipaalga in Ouagadougou, Hauptstadt von Burkina Faso



Der lokale Fachmann von tiipaalga bringt den Schülerinnen und Schülern die Natur nahe und vermittelt Kenntnisse über Ökosysteme und Biodiversität (Gampèla, Burkina Faso)

# Burkina Faso

## **Volatile Sicherheitslage**

Im einst friedlichen Burkina Faso verschlechterte sich die Sicherheitslage innerhalb weniger Jahre massiv. In ländlichen Gegenden, u.a. an der Grenze zu Mali, im Norden und Osten, bedrohen und terrorisieren bewaffnete Gruppen von Extremisten die Zivilbevölkerung. Sie belagern Dörfer und Gebiete, blockieren Zugänge zu Feldern, zerstören Wasserquellen und zwingen die Bevölkerung zur Flucht aus ihren Häusern und Dorfgemeinschaften. Die Dschihadisten schliessen in besetzten Gebieten die Gesundheitseinrichtungen und Schulen; sie nehmen damit der nächsten Generation die Möglichkeit zu formaler Bildung. Die starke Verschlechterung der Sicherheitslage führte im Laufe des Jahres 2022, im Vergleich zum Vorjahr, zu einem Anstieg der binnengeflüchteten Menschen um 40 % auf 1.9 Millionen Menschen. Der Anteil der als offiziell vertrieben geltenden Menschen entspricht nahezu 10 % aller Einwohner von Burkina Faso. Mehr als die Hälfte der geflüchteten Menschen sind Kinder.

## **Politische Situation**

Der Staat verlor zunehmend und über weite Gebiete des Landes die Kontrolle. Im Januar 2022 putschte sich eine militärische Einheit an die Macht und enthob den demokratisch gewählten Präsidenten seines Amtes. Breite Teile der Bevölkerung erhofften sich, dass die Armee die Sicherheit wiederherstellen würde. Allerdings verschlechterte sich die Lage für die Zivilbevölkerung im Laufe des Jahres noch weiter. Durch einen zweiten Militärputsch im Herbst 2022 kam der Offizier Ibrahim Traoré an die Macht. Er will eine Stabilisierung der Lage herbeiführen, indem er die militärischen Kräfte ausbaut. Die burkinische Bevölkerung reagiert abwartend und wünscht sich Frieden und Sicherheit. Die geflüchteten Bauernfamilien hoffen darauf, so bald als möglich zurück in ihre Dörfer zu können.

## **Grosse Nachfrage nach Ausbildung und Begleitung**

Die 'Association tiipaalga', operativer Programmpartner von newTree in Burkina Faso, war bisher in zehn Provinzen tätig. Aktuell sind zwei davon, Soum und Loroum im Norden, nicht mehr zugänglich und deren Bevölkerung ist auf der Flucht. Nun verstärkt tiipaalga die Zusammenarbeit mit Bauernfamilien in südlichen Provinzen. Weiter werden vertriebene Partnerfamilien nach Möglichkeit an ihren Zufluchtsorten unterstützt, zum Beispiel beim Bau von holzsparenden Kochstellen. Die Nachfrage nach Ausbildung, Ausrüstung und Begleitung ist enorm gross, sowohl in den bisherigen Dörfern als auch an den neuen Orten.

## **Mais und Öl zum Leben**

Die vertriebenen Familien verfügen oft über keinerlei Vorräte. Deshalb ermöglichte tiipaalga eine rasche und unkomplizierte Überlebenshilfe für geflüchtete Menschen.



### **Land**

Burkina Faso

### **Hauptstadt**

Ouagadougou

### **Fläche**

267'950 km<sup>2</sup>

### **Einwohner**

22.67 Mio.

### **Partnerorganisation**

Association tiipaalga mit Hauptsitz in Ouagadougou

### **Einsatzgebiete 2022**

tiipaalga wirkte in folgenden Provinzen: Bam, Kadiogo, Oubritenga, Boukhiemdé, Kourwéogo, Ganzourgou, Zoundwéogo und Nahouri. Aktuell nicht mehr zugänglich sind die nördlichen Provinzen Soum und Loroum. tiipaalga plant, in zusätzlichen Provinzen, gegen Süden und im Südwesten des Landes, tätig zu werden.

### **Mitarbeitende tiipaalga**

81 Mitarbeitende, wovon 57% Frauen und 43% Männer

### **Geschäftsleiter tiipaalga**

Bakary Diakité

Dieses Zeichen der Solidarität scheint wie 'ein Tropfen auf den heissen Stein', aber für jede Familie, die Mais und Öl erhält, bedeutet es Leben und Hoffnung. Dank grosszügiger Unterstützung konnte newTree Ende des Jahres 2022 zusätzliche CHF 30'000 an tiipaalga überweisen, damit Bauernfamilien auf der Flucht Überlebenshilfe erhalten.

#### **newTree bleibt an der Seite von tiipaalga**

Der Vorstand entschied, in dieser Situation weiterhin verbindlich an der Seite des langjährigen Partners zu bleiben. Stärkung und Befähigung sind gerade in solchen Zeiten wichtig. Dranbleiben und nicht aufgeben: Was eine Bäuerin oder ein Bauer einmal gelernt hat, kann niemand wegnehmen. Der Vorstand ist überzeugt, dass eine langfristige Friedenslösung den Aufbau von Kompetenzen und Kapazitäten erfordert. Haben junge Menschen eine Perspektive, sind eingebunden in ihre Dorfgemeinschaft und verfügen über Einkommensmöglichkeiten, ist ein Anschluss an eine extremistische Gruppe kaum interessant.

#### **tiipaalga reagiert flexibel**

Durch die schwierige Sicherheitslage wurden bei tiipaalga einige Anpassungen bezüglich der Arbeitsweise notwendig. Einmal mehr setzen die krisenerprobten Fachpersonen ihre Fähigkeiten ein und reagieren flexibel.

Beispielsweise ist aus Sicherheitsgründen das Reisen nur noch tagsüber möglich. Deshalb muss auf die abendlichen Filmvorführungen zur Information der Dorfbevölkerungen verzichtet werden. Anstelle eines Films studiert das Team nun gemeinsam mit der lokalen Bevölkerung ein kleines Theaterstück ein. Dadurch wird die Bevölkerung auf ansprechende Weise informiert und erfährt von den Chancen der Agrarökologie, dem Wert von lokalen Ökosystemen und den Möglichkeiten für bessere Ernteerträge und Einkommen.

#### **Geld verdienen und zugleich Lebensgrundlagen erhalten**

Durch die Arbeit auf ihren Feldern können Bauernfamilien ihre Speicher mit Ernteerträgen, wie z.B. Mais, Hirse, Sorgho oder Bohnen, füllen. Für Ausgaben wie das Schulmaterial für die Kinder, Gesundheits- oder Transportkosten sind zusätzliche Finanzmittel notwendig. Das Erzielen eines Einkommens wird ermöglicht durch den Verkauf von Produkten, wie z.B. Honig, Nüsse, Samen, Heilpflanzen oder selbst hergestellte Stroh- und Heuballen. Durch Weiterverarbeitung können Grundprodukte veredelt oder haltbarer gemacht werden. Beispielsweise erzielt die aus Kariténüssen produzierte Seife auf dem lokalen Markt einen guten Preis. Damit Einkommen langfristig erzielt werden kann, dürfen die Produkte die natürlichen Lebensgrundlagen nicht zerstören. Deshalb sind nachhaltige Alternativen zum traditionellen Holzverkauf zwingend. Weiter ist wichtig, dass die Einkommensquellen diversifiziert sind. Tragen Frauen mit selbst erwirtschafteten Mitteln zum Einkommen bei, stärkt dies ihr Selbstvertrauen und ihre gesellschaftliche Stellung.

### **Programm Burkina Faso - einige Resultate 2022**

**2'834** Frauen wurden zum Start ihrer Geschäftsidee mit einem Mikrokredit ausgerüstet; es gibt bis dato total **9'933** Frauen, die durch Mikrokredite ihr eigenes Geschäft aufbauen konnten.

**4'410** Leaderfrauen wurden neu ausgebildet und **1'338** erhielten eine Auffrischung. Es gibt inzwischen **21'813** Leaderfrauen, die in ihren Dörfern die Frauen bei Bau und Unterhalt von Kochstellen begleiten.

**65'628** holzsparende Kochstellen neu gebaut und **15'815** renoviert. Inzwischen gibt es mehr als **320'000** energieeffiziente Kochstellen, die täglich benutzt werden und pro Jahr **300'000 t** Brennholz sparen.

**2'492** Bauernfamilien sind neu ausgebildet und bewirtschaften ihre Fläche von **3'687 ha** nachhaltig.

**40'267 ha** werden inzwischen nachhaltig ökologisch bewirtschaftet, u.a. **3'606 t** Pflanzkohle wurden selbst produziert und von den Bauern für eine bessere Bodenqualität eingearbeitet.

**32 ha** Land sind neu als Parzelle geschützt und **137'724** Bäume wurden angepflanzt, u.a. als Lebendhecken in Parzellen.

**85** Baumschulgärtner sind neu ausgebildet und mit Material ausgerüstet.

**107** Dörfer mit Bienenzucht, **572 kg** gefilterter, abgefüllter und verkaufter Honig.

# Benin

## Hügelig und trocken

Die Landschaft im Nordwesten von Benin ist geprägt von einer rund vier Monate dauernden jährlichen Regenzeit und einer sehr langen Trockenzeit von Oktober bis Mai. In dieser hügeligen Region engagiert sich der langjährige Partner von newTree, die 'Association Jura-Afrique Bénin'. Es handelt sich um einen unabhängigen Verein nach lokalem Recht am Standort Tanguiéta. Dieser Ort liegt am südlichen Zipfel des Pendjari Nationalparks, nördlich von Natitingou, der Hauptstadt des Departements Atakora.

## Landwirtschaftliche Ausbildung und Forschung

Die 'Association Jura-Afrique Bénin' betreibt seit 2014 eine Ausbildungsstätte für Bäuerinnen und Bauern, sowie am Mittwoch zusätzlich für Schülerinnen und Schüler. Das Ausbildungszentrum befindet sich im Dorf Sepounga, rund sechs Kilometer nördlich von Tanguiéta. Es umfasst 5.8 ha Land und ist grösstenteils zaungeschützt. Das Zentrum bietet Unterkunft für bis zu 48 Personen, das benötigte Wasser kommt aus einem Tiefenbrunnen und wird mit Solarstrom auf dem Gelände verteilt. Das Zentrum dient als Ausbildungsstätte und zeigt konkrete und praktische Beispiele der Umsetzung. Zudem werden im Zentrum innovative Neuheiten aus der Theorie und interessantes Erfahrungswissen von Bauernfamilien ausprobiert und erforscht. Nach der Überprüfung wird das Wissen an die Partner weitervermittelt. Im Jahr 2022 machten elf Agronomie-Studenten der Universitäten Parakou und Abomey Calavi ein dreimonatiges Praktikum im Zentrum.

## Nachhaltige ökologische Anbaumethoden

Die im Zentrum angebotenen Ausbildungen umfassen spezifische Themen der Agrarökologie, des nachhaltigen Gartenbaus oder der Bienezucht. Die praktischen Aus- und Weiterbildungen erfolgen durch mehrwöchige, bzw. mehrmonatige Kurse. Von den jeweiligen Gruppen wird der Austausch geschätzt und als wertvoll betrachtet.

Um den ökologischen Anbau von Gemüse, wie z.B. Tomaten, Zwiebeln oder Blätter wie 'Kre Kre' und 'Gombo' zu erlernen, wurden 22 Gärtnerinnen und 2 Gärtner ausgebildet. Damit sie die gelernten Fähigkeiten in eigenen Nährgärten einsetzen können, erhielten sie als Grundausrüstung das dafür notwendige Material.

## Einkommen aus Eigenleistung

Das Ausbildungszentrum umfasst eine Baumschule, verschiedene Pflanzungen von Fruchtbäumen, einen Gemüsegarten sowie Hühner-, Fisch- und Bienezucht. Dies bietet interessierten Bauern die Möglichkeit, sich spezifisches Fachwissen anzueignen, z.B. über nachhaltige Fischzucht.

Der Betrieb des Ausbildungszentrums wird durch Einkommen aus eigener Leistung mitfinanziert. Beispielsweise wurden 129 kg 'Tilapia' entweder frisch oder als geräucherter



**Land**  
Benin

**Hauptstadt**  
Porto Novo

**Fläche**  
112'622 km<sup>2</sup>

**Einwohner**  
13.35 Mio.

**Partnerorganisation**  
Jura-Afrique Bénin  
[www.jura-afrique-benin.org](http://www.jura-afrique-benin.org)

**Einsatzgebiete 2022**  
Tanguiéta, Matéri, Cobly und Boukombé (im Nord-Westen Benins)

**Lokale Mitarbeitende**  
18 Mitarbeitende

**Geschäftsleiter**  
M'Borinati Kouagou N'Tcha

Fisch auf dem lokalen Markt verkauft. Und von den 38 bewohnten Bienenstöcken auf dem Gelände wurden rund 160 kg Honig geerntet und für umgerechnet CHF 615 verkauft. Zusätzliches Einkommen erwirtschaftete das Zentrum durch den Verkauf eines Teils der 8'400 Setzlinge von lokalen Bäumen, die in der Baumschule gezogen wurden.

### **Artgerechte Tierhaltung**

Eine typische Bauernfamilie in Benin hat neben ihren Feldern auch eine kleine Tierzucht. Oft werden Hühner gehalten, aber auch Ziegen, Schafe oder Rinder. Für eine erfolgreiche Tierzucht ist eine artgerechte Haltung der Tiere wichtig und die Ausbildungen dazu sind gefragt. Im Jahr 2022 bot Jura-Afrique Bénin 24 jungen Bauern technische Beratung und Ausbildung zu artgerechter Geflügelhaltung und zu Impfungen für die Tiergesundheit.

### **Austausch und Zusammenarbeit**

Damit auch andere Ausbildungsstätten und staatliche Institutionen Impulse erhalten und gut funktionierende Ansätze aufnehmen können, setzen Jura-Afrique Bénin und newTree auf Austausch und Kooperation. Austausch findet auch auf der Ebene der Partner statt, damit sie voneinander lernen können. Im Jahr 2022 initiierte Jura-Afrique Bénin die Bildung eines Pools von Bauernfamilien, die Ausbilder und Vorbild für ihre Kolleginnen und Kollegen sind. Gemeinsam wurde ein Ausbildungs-Modul entwickelt und es fanden gegenseitige Besuche statt. Erfahrungen wurden ausgetauscht, z.B. über Fruchtfolge oder Mischkulturen, und ein weiteres wichtiges Thema war die Herstellung von Kompost. Dieser dient der Verbesserung der Bodenqualität durch Nährstoffzufuhr. Allerdings macht die monatelange Trockenzeit seine Herstellung recht anspruchsvoll. Im Jahr 2022 konnten 62'000 kg Kompost produziert und eingearbeitet werden.

### **Stärkung der Frauen**

Eines der von Jura-Afrique Bénin angestrebten Ziele ist die Stärkung der Stellung der Frauen in der Gesellschaft. Durch den Verkauf von Produkten können Frauen ein eigenes Einkommen erzielen. Dies stärkt sie in ihrer Selbstwirksamkeit, gibt ihnen Würde und Selbstvertrauen. Eine der Möglichkeiten für eine Geschäftstätigkeit ist z.B. die Herstellung und der Verkauf von Käse auf Sojabasis.

### **Mittel zur Bekanntmachung von Jura-Afrique Bénin**

Im Jahr 2022 drehte Jura-Afrique Bénin vier 3-minütige Videos über die verschiedenen Projekte: Bienenzucht, holzsparende Kochstellen, Weiterverarbeitung von Soja und Reis zum Erzielen von Einkommen sowie Aktivitäten des Ausbildungszentrums. Zudem wurde ein Informationsfilm über das Programm von Jura-Afrique Bénin erstellt.

[www.jura-afrique-benin.org](http://www.jura-afrique-benin.org)

## **Programm Benin - einige Resultate 2022**

**8'400** Baumsetzlinge wurden in der Baumschule der Ausbildungsstätte gezogen, u.a.

**5'500** Gliricidia. Mit ihren Wurzeln kann die Gliricidia Böden fixieren und mit Stickstoff anreichern. Ihre Blätter verfügen über einen hohen Proteingehalt.

**124** von ursprünglich 150 ausgebildeten Bauern wünschten im Jahr 2022 eine weitere Begleitung beim Einsatz von nachhaltigen Anbaumethoden.

Die angeleiteten Bauernfamilien produzierten u.a.

**62'000 kg** Kompost zur Verbesserung der Bodenqualität.

**101** Imker ernteten gegen **4'000 kg** Honig, der eine wichtige Einkommensmöglichkeit darstellt und auch zur Heilung von Krankheiten eingesetzt wird.

**150** Leaderfrauen in

**15** Dörfern wurden während dreier Jahre (2020 bis 2022) ausgebildet, damit sie die Frauen ihres Dorfes in Bau und Unterhalt von Kochstellen begleiten können. Neu erstellt wurden

**1'501** energieeffiziente Kochstellen.

**15** Frauengruppen mit je **10** Frauen wurden begleitet und unterstützt in Geschäftstätigkeiten, wie z.B. bei der Herstellung von Seife aus Kariténüssen oder bei der Produktion von Käse auf Basis von Sojabohnen.

# Verein newTree Schweiz

## **Mitgliederversammlung und Vorstand**

Nach den pandemiebedingten Absagen in den Vorjahren konnte am 9. April 2022 erstmals wieder eine Mitgliederversammlung als Präsenzveranstaltung durchgeführt werden. Die langjährigen bisherigen Mitglieder des Vorstands stellten sich nicht mehr zur Wahl und wurden von der abtretenden Präsidentin Karin Doppmann für ihr grosses ehrenamtliches Engagement gewürdigt. Karin Doppmann ihrerseits erhielt von der Mitgliederversammlung die Ehrenmitgliedschaft verliehen, in Anerkennung ihres jahrelangen Einsatzes als Vereinspräsidentin. Die Mitgliederversammlung wählte als neue Präsidentin Franziska Kaguembèga-Müller und als Vorstandsmitglieder: Jakob Müller, Fränzi Ramseier-Wittlin und Daniel Wyssen.

## **829 Stunden an freiwilligem Engagement**

Die Durchführung der Aktivitäten in der Schweiz war nur dank freiwillig erbrachten Leistungen von engagierten Menschen möglich. Ein herzliches Dankeschön an alle, die im Jahr 2022 insgesamt 829 Stunden ihrer Freizeit für newTree einsetzten.

## **Ermutigendes Mittragen**

Das Mittragen von unterschiedlichen Menschen und Organisationen war für den Verein newTree einmal mehr eine grosse Ermutung. Einzelne Beispiele: Eine Rentnerin spendet seit vielen Jahren jeden Monat CHF 25 ihrer AHV-Rente an newTree. Und im Jahr 2022 entschied sich ein langjähriges Mitglied aus dem Wallis, den Erlös eines durch sie organisierten Festes dem Verein newTree zukommen zu lassen. Weiter erhielten zwei Privatpersonen ein Erbe und gaben dieses weiter, um natürliche Wiederbewaldung in Burkina Faso zu ermöglichen. Und dank des grosszügigen Mittragens der Einwohnergemeinde Aesch (BL) konnte ein lang ersehnter, notwendiger Erweiterungsbau des Ausbildungszentrums in Gampèla, in der Nähe von Ouagadougou, in Angriff genommen werden.

Dies sind nur einige von ganz vielen Beispielen an wundervoller Unterstützung, die newTree anvertraut wurde. Jede einzelne finanzielle Zuwendung trägt dazu bei, dass lebensverändernde Projekte in Subsahara-Afrika möglich werden.

## **Der Waldmacher**

'Films for Future' zeigte in Zürich den Dokumentarfilm 'Der Waldmacher' des Oscarpreisträgers Volker Schlöndorff, und newTree durfte dem interessierten Publikum Fragen zu natürlicher Wiederbewaldung beantworten.

## **Geschäftsstelle in der Schweiz**

Per 1. Mai 2022 übertrug der Vorstand die operative Leitung der Geschäftsstelle in der Schweiz an Elisabeth Skottke. Sie war bereits seit August 2020 für newTree tätig, verfügt über jahrelange Berufserfahrung in NPOs und ein Nachdiplomstudium in Nonprofit Management & Law des CEPS der Universität Basel.

## **Leiterin internationale Programme**

Am 1. Juni 2022 übernahm Franziska Kaguembèga-Müller, zusätzlich zum ehrenamtlichen Präsidium, die operative Funktion als Leiterin internationale Programme.

In dieser Rolle weilte sie im November 2022 in Ouagadougou, der Hauptstadt von Burkina Faso. Sie wurde vom dortigen lokalen Team um Unterstützung gebeten beim Erstellen ihrer Strategie 2023 – 2027. Weiter stand Franziska Kaguembèga-Müller durch Online-Meetings und E-Mails in regelmässiger und intensivem Kontakt mit den Programmpartnern in Benin und Burkina Faso.

Die Stiftung Zewo bewilligte ausnahmsweise das Wahrnehmen einer Doppelfunktion in ehrenamtlicher und ausführender Tätigkeit, da es sich um eine befristete Übergangslösung handelte. Das Vereinspräsidium soll per Mitgliederversammlung 2023 an den bisherigen Vizepräsidenten Jakob Müller übertragen werden.

## **newTree geht vorwärts**

Der gemeinnützige Verein newTree ist bezüglich strategischer und operativer Leitung gut aufgestellt. Seine Zielsetzung ist klar:

**Der Verein newTree wird sich weiterhin für Natur und Menschen in Subsahara-Afrika engagieren, er verstärkt die bestehenden Partnerschaften und plant, die erfolgreichen und wirksamen Massnahmen weiter auszubauen.**

Die ambitionierten Ziele können nur erreicht werden dank der Mitfinanzierung durch Förderstiftungen und Institutionen der öffentlichen Hand, und dank der Grosszügigkeit von Firmen sowie vielen privaten Spenderinnen und Spendern. **Vielen Dank für Ihr Mittragen.**

newTree ermöglicht, dass Bauernfamilien und Frauengruppen in Subsahara-Afrika natürliche Ressourcen nachhaltig nutzen und ihre Lebensbedingungen aus eigener Kraft verbessern können. Gesicherte Ernährung und Einkommen schaffen Perspektive für die Zukunft.



Von den Zielen für nachhaltige Entwicklung der UNO (Agenda 2030) werden insbesondere angestrebt:

- 1 keine Armut**
- 2 kein Hunger**
- 5 Geschlechtergleichheit**
- 13 Massnahmen zum Klimaschutz**
- 15 Leben an Land**

Gründung von newTree

2001 als gemeinnütziger Schweizer Verein politisch und konfessionell unabhängig

Länder und Partner

Burkina Faso seit 2003, Association tiipaalga Benin seit 2001, Association Jura-Afrique Bénin Eritrea 2006 bis 2012 Mali 2009

Gütesiegel

seit 2004 zertifiziert durch die unabhängige Stiftung ZEWO

Steuerbefreiung

Spenden an newTree sind in der Schweiz steuerabzugsfähig

Vorstand per 31.12.2022



Daniel Wyssen, Fränzi Ramseier-Wittlin, Franziska Kaguembèga-Müller, Jakob Müller

# Jahresrechnung newTree 2022

<b>BILANZ</b>		<b>31.12.2022</b>		<b>31.12.2021</b>	
	CHF	%	CHF	%	
Flüssige Mittel	507'124	95.1	617'118	99.5	
Forderungen aus Leistungen	0	0.0	0	0.0	
Aktive Rechnungsabgrenzung	24'283	4.6	2'985	0.5	
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>531'407</b>	<b>99.7</b>	<b>620'102</b>	<b>100.0</b>	
Sachanlagen	1'978	0.4	215	0.0	
<b>Anlagevermögen</b>	<b>1'978</b>	<b>0.3</b>	<b>215</b>	<b>0.0</b>	
<b>AKTIVEN</b>	<b>533'385</b>	<b>100.0</b>	<b>620'317</b>	<b>100.0</b>	
Verbindlichkeiten	2'141	0.4	983	0.2	
Passive Rechnungsabgrenzung	52'100	9.8	152'154	24.5	
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>54'241</b>	<b>10.2</b>	<b>153'137</b>	<b>24.7</b>	
<b>Zweckgebundenes Fondskapital</b>	<b>42'753</b>	<b>8.0</b>	<b>166'195</b>	<b>26.8</b>	
Freies Kapital	406'392	76.2	205'986	33.2	
Gebundenes Kapital	30'000	5.6	95'000	15.3	
<b>Organisationskapital</b>	<b>436'392</b>	<b>81.8</b>	<b>300'986</b>	<b>48.5</b>	
<b>PASSIVEN</b>	<b>533'385</b>	<b>100.0</b>	<b>620'317</b>	<b>100.0</b>	

<b>BETRIEBSRECHNUNG</b>		<b>2022</b>		<b>2021</b>	
	CHF	%	CHF	%	
Programm Burkina Faso	555'349	63.4	541'270	61.6	
Programm Benin	0	0.0	52'200	5.9	
<b>Zweckgebundene Zuwendungen</b>	<b>555'349</b>	<b>63.4</b>	<b>593'470</b>	<b>67.5</b>	
Ungebundene Zuwendungen	319'971	36.6	285'820	32.5	
<b>BETRIEBSERTRAG</b>	<b>875'320</b>	<b>100.0</b>	<b>879'290</b>	<b>100.0</b>	
Programm Burkina Faso	666'314	77.3	645'552	76.2	
Programm Benin	51'051	5.9	39'723	4.7	
<b>Programmaufwand</b>	<b>717'364</b>	<b>83.3</b>	<b>685'275</b>	<b>80.9</b>	
Mittelbeschaffung und Kommunikation	97'359	11.3	101'632	12.0	
Administration	46'918	5.4	60'112	7.1	
<b>Aufwand Mittelbeschaffung + Administration</b>	<b>144'277</b>	<b>16.7</b>	<b>161'743</b>	<b>19.1</b>	
<b>BETRIEBSAUFWAND</b>	<b>861'641</b>	<b>100.0</b>	<b>847'019</b>	<b>100.0</b>	
<b>BETRIEBERGEBNIS</b>	<b>13'679</b>		<b>32'271</b>		
Finanzergebnis	-1'715		-867		
<b>ERGEBNIS VOR VERÄNDERUNG FONDSKAPITAL</b>	<b>11'964</b>		<b>31'404</b>		
Zuwendung (-) zweckgeb. Fondskapital	-555'349		-593'470		
Entnahme (+) zweckgeb. Fondskapital	678'791		685'275		
<b>JAHRESERGEBNIS VOR VERÄND. ORGANISATIONSKAPITAL</b>	<b>135'406</b>		<b>123'209</b>		
Zuwendung (-) /Entnahme (+) Org. Kapital	-135'406		-123'209		
<b>ERGEBNIS NACH KAPITALVERÄNDERUNGEN</b>	<b>0</b>		<b>0</b>		

Die detaillierte Jahresrechnung ist einsehbar auf der Website [www.newTree.org](http://www.newTree.org) oder auf der Geschäftsstelle erhältlich, Bestellung an: [info@newtree.org](mailto:info@newtree.org) oder +41 (0)31 312 83 14.

## Kommentar zur Jahresrechnung 2022

Das wirksame Engagement zu Gunsten von Natur und Menschen in Subsahara-Afrika ist nur möglich dank der Grosszügigkeit und Verbindlichkeit unserer finanzierenden Partner und Partnerinnen.

Im Berichtsjahr bewegten sich die Einnahmen auf Vorjahresniveau und betragen insgesamt CHF 875'320. Der Vorstand dankt allen Sponderinnen und Spendern für das Anvertrauen von Finanzmitteln und für alles Mittragen.

Sämtliche von newTree für die Programme in Burkina Faso und Benin eingesetzten Mittel betragen im Berichtsjahr CHF 717'364, was gegenüber dem Vorjahr einer Steigerung um 4.7% entspricht.

Unsere lokalen Partnerorganisationen verfügen über ausreichend Kapazitäten, um die zur Verfügung gestellten Ressourcen wirksam und zielführend einzusetzen. Der Vorstand entschied deshalb in der zweiten Hälfte des Berichtsjahres, das Budget anzupassen und zusätzliche Beiträge zu überweisen.

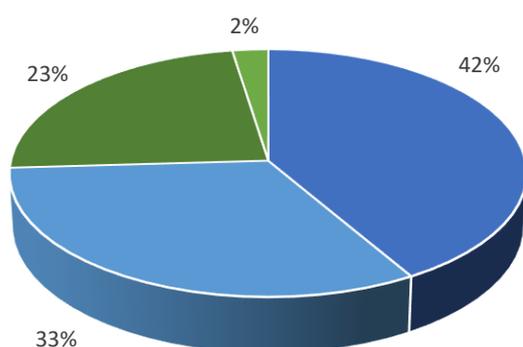
Der Verein newTree ist durch die Stiftung ZEWÖ zertifiziert und die Zuordnung der Aufwände erfolgt nach der ZEWÖ-Methode. Im Berichtsjahr entsprachen die Ausgaben für Administration und Mittelbeschaffung 16.7 % des gesamten Aufwandes und sie fielen gegenüber dem Vorjahr um 11% tiefer aus.

Das Ergebnis vor Veränderung des Fondskapitals betrug im Berichtsjahr CHF 11'964 und wurde dem freien Kapital zugewiesen. Per 31.12.2022 beläuft sich das zweckgebundene Fondskapital für das Programm in Burkina Faso auf CHF 42'753 und das Organisationskapital beträgt CHF 436'392.

newTree achtet auch bezüglich Finanzierung auf ein nachhaltiges und breit diversifiziertes Vorgehen. Besonderes Augenmerk gilt einem ausreichenden Liquiditätsgrad und einer Reservequote innerhalb der von ZEWÖ empfohlenen Bandbreite.

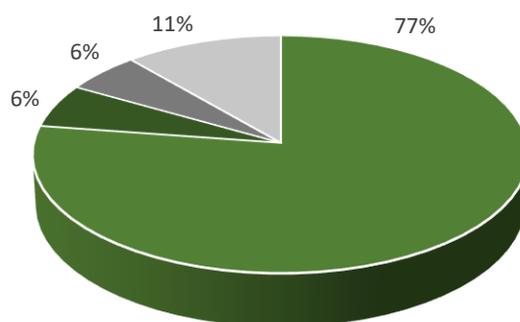
Die detaillierte Jahresrechnung finden Sie auf der Website [www.newTree.org](http://www.newTree.org).

### Herkunft der Mittel



- Stiftungen und Vereine
- Öffentliche Institutionen
- Private und Mitgliederbeiträge
- Firmen und Serviceclubs

### Verwendung der Mittel



- Programm Burkina Faso
- Programm Benin
- Administration und Verwaltung
- Mittelbeschaffung und Kommunikation

## Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an die Mitgliederversammlung des Vereins

### newTree, Bern

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) des Vereins newTree für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz-, und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt und nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Burgdorf, 27. März 2023

BDO AG



Bernhard Remund

Leitender Revisor  
Zugelassener Revisionsexperte



ppa. Maik Morf

Zugelassener Revisionsexperte

Beilage  
Jahresrechnung

Bárk wúsgo – merci beaucoup – Dankeschön!

In diesem Jahresbericht erfahren Sie von der nachhaltigen Wirkung der Programme in Burkina Faso und Benin: Die lokalen Ökosysteme können sich erholen und die ländliche Bevölkerung erhält langfristig Ernährungs- und Einkommenssicherheit sowie eine Perspektive für ihre Kinder und Enkel. Damit dies möglich wird, braucht es das gemeinsame Engagement. Ein riesiges Dankeschön an jede einzelne Spenderin und jeden einzelnen Spender. Jede Spende wirkt.

Dank der partnerschaftlichen Förderung durch die folgenden Stiftungen und öffentlichen Institutionen können Projekte in Burkina Faso umgesetzt werden:

**Arthur Waser Stiftung, Carl und Elise Elsener-Gut Stiftung, Charisma Stiftung, De Clivo-Stiftung, Stiftung Drittes Millennium, Stiftung Esperanza – kooperative Hilfe gegen Armut, Liechtensteinischer Entwicklungsdienst, Linsi Foundation, Familie Scheller Stiftung, Schweizerische Vogelwarte, Stiftung St. Martin, Swiss-los Fonds des Kantons Aargau, Stiftung Temperatio**

Folgende Schweizer Städte und Einwohnergemeinden setzten sich im Jahr 2022 massgeblich ein und wir bedanken uns sehr:

**Aesch BL, Baar ZG, Gsteig BE, Rapperswil-Jona SG, Wädenswil ZH, Zug ZG**

Auch 2022 trugen sehr viele Kirchen solidarisch mit. Wir danken insbesondere:

**Katholische Pfarreigemeinde St. Martin Baar, Reformierte Kirchgemeinde Belp, Katholische Kirchgemeinde Ebikon, Reformierte Kirchgemeinde Meikirch, Reformierte Kirchgemeinde Meiringen, Katholische Kirchgemeinde Neuheim, Katholische Kirchgemeinde Steinhausen, Reformierte Kirchgemeinde Unterseen, Reformierte Kirchgemeinde Winterthur-Veltheim, Kirchgemeinde Zürich**

Auch Vereine, Korporationen und Genossenschaften unterstützten newTree. Ein besonderer Dank geht an:

**Frauenverein Aesch BL, Verein Guttannen bewegt, Korporation Baar-Dorf, Verein Kriens hilft Menschen in Not und Sgabuz Corporaziun in Sent**

Diese Firmen halfen im Jahr 2022 mit grosszügigen Spenden, damit sich die Natur im Sahel erholen kann und Bauernfamilien eine Zukunft erhalten. Unser Dank geht an:

**Conzor AG, Dietrich ISOL AG, Dorfapotheke Hinterkappelen, Drudel 11, einfach besser GmbH, feelhome ag, focus-mensch blubal gmbh, Google, Gnostx GmbH, Paracelsus-Apotheke Einsiedeln AG, PartnerRe, Polsterei Fuhrer, terrin.barbier architectes**



Danke von Herzen im Namen der Partnerorganisationen Association tiipaalga in Burkina Faso und Jura-Afrique Bénin, der lokalen Bauernfamilien und Frauengruppen. Im Jahr 2022 konnten sie erneut gestärkt, befähigt und ausgerüstet werden, damit sie ihre Lebensbedingungen aus eigener Kraft nachhaltig verbessern können.

newTree  
Bollwerk 35  
CH-3011 Bern  
+41 31 312 83 14  
info@newtree.org  
www.newtree.org



CHF: CH22 0900 0000 4900 3928 8  
EUR: CH05 0900 0000 1569 7059 7  
BIC: POFICHBEXXX

**Jetzt mit TWINT  
spenden!**



QR-Code mit der  
TWINT App scannen



Betrag und Spende  
bestätigen



**Ihre Spende  
in guten Händen.**